

CO₂-Einsparung in einer Milchviehanlage

AUFTRAGGEBER Milchviehanlage Hummel GmbH

ORT 17153 Ivenack

ABSCHLUSS März 2021

Umsetzung Dezember 2021

LEISTUNG Energieberatung mit Energie- und CO₂-Einsparkonzept, Fördermittelmanagement



Neue LED-Beleuchtung



Alte Beleuchtung

AUF EINEN BLICK

Erstellung einer betrieblichen CO₂-Bilanz und Ermittlung der Verursacher

Jährlich 47 t CO₂ Einsparung bei Umstellung auf LED-Beleuchtung

Eigenversorgung mit 29 kWp-PV-Anlage kann 16 t CO₂ pro Jahr einsparen

Stromeinsparung bzw. Substitution in Höhe von mindestens 116.700 kW pro Jahr möglich

Einsparung mindestens 23.000 € pro Jahr (Stand 2021)

Der Milchviehbetrieb im Landkreis Mecklenburger Seenplatte verfügt über moderne Ställe und Melkanlage, eine effiziente Milchkühlung mit Brunnenwasservorkühlung und nutzt klimaschonend Abwärme aus der benachbarten Biogasanlage, die auch die anfallende Gülle verwertet. Viele Dächer sind mit PV belegt und erzeugen klimafreundlich Strom. Der Betreiber möchte aber den CO₂-Abdruck des Betriebes und Bedingungen für Tier und Team auch in den alten Ställen verbessern.

Für den Milchviehbetrieb konnte durch die Umstellung von veralteten konventionellen Leuchtstoffröhren auf eine energieeffiziente sensorgesteuerte LED-Beleuchtung eine Energieeinsparung von 66 % erreicht werden. Die Umsetzung wurde durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft mit 26 % gefördert.

Wird auch eine vorgeschlagene Eigenversorgungs-PV-Anlage realisiert, kann der jährliche Strombezug um etwa 117.000 kWh gesenkt werden.